

Pressepiegel vom 9./10. März 1950

=====

Wiener Zeitung, 9. März:

Übersiedlung der Bau-, Feuer- und Gewerbe Polizei für den 21. Bezirk. RK	5
Pferdemarkt. RK	6
Wiener Fleischwaren-Werke Aktiengesellschaft. Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung	8
Amtlich überprüfte Ziehungsliste der Wiener Jugendhilfswerklotterie	8

Die Union, 9. März:

Faschingsgenießer bezahlt Wohnungsbau	4
---------------------------------------	---

Wiener Kurier, 9. März:

Französische Regierung läßt Gas- und E-Werke besetzen. Streik der Versorgungsbetriebe bisher ohne nennenswerte Wirkung. (Paris)	1
Mehr Produkte pro Kopf und Arbeitsstunde. Die Aufgabe des "Produktivitätszentrums"	2
Der Grundbuchverkehr hat sich im abgelaufenen Jahr verdoppelt. Normalisierung im Realitätengeschäft	2
Dauereintrittskarten für die Wiener Frühjahrsmesse wurden abgeschafft. Eine überraschende Maßnahme der Ausstellungsleitung	3
Verdorbene Ferkel auf die Straße geworfen. (Auf dem Stephan-Fadinger-Platz in Favoriten)	3

Weltpresse, 9. März:

Geschichte eines technischen Versuches von Siemens bis Lenin. Brenngas direkt aus dem Bergwerk	3
Die Sowjets stellen aus. Politischer Hintergrund der Leipziger Messe	3
Defizit des Innsbrucker Landestheaters: 2,4 Millionen Schilling	6
"Entgleisungsprobe" eines amerikanischen Triebwagens	8
Große Pläne des Wiener Männergesangs-Vereines	8
Herabsetzung der Fischpreise	8

Weltpresse, Abendausgabe, 9. März:

Mobilmachungsbefehl für Pariser Gas- und E-Werkearbeiter	2
----------------------------------------------------------	---

Der Abend, 9. März:

Mehr Ratten als Einwohner. (Quebec)	1
Prozeß um PA-KO-Skandal abermals vertagt	2
3000 Quadratmeter Schilf in der Lobau in Brand	2

Neues Österreich, 10. März:

"Produktivitätszentrum". h.	1/2
Zur Bedeckung der Kosten des Nachziehverfahrens: Luxusabgabe und Gebührenerhöhung. Der Finanzminister plant, auch die Tarife der Organ-Strafmandate für Verkehrssünder zu steigern.	1
Das Institut für Wirtschaftsforschung stellt fest: Lebenshaltungskosten um 4 Prozent gesunken. Die Preise für Nahrungsmittel wesentlich niedriger. Der Höhepunkt der saisonbedingten Arbeitslosigkeit überschritten. Vorschläge zur Wiedererreichung der Vollbeschäftigung.	1
"Der Tod des Theaterdirektor".	3
Riesenandrang zu den Vorträgen der Wiener Krebswoche.	3
Die Wiener wollen kein Schwarzbrot essen. Was die Brotfabriken und die Ärzte dazu zu sagen haben. Weißgebäck macht dick. Ein neues Roggenbrot kommt auf den Markt.	3
"ERP-Extra"-Schuhe werden billiger.	3
51. Wiener Messe: Mehr exportieren, mehr produzieren. Nach der Regulierung der Devisenkurse bessere Auslandsgeschäfte erwartet. Preisbewegung nach unten im Gange.	3
Schilfbrand in der Lobau.	4
"Mehr Ratten als Einwohner". (Quebeck)	4
Straßenbahntüchtigkeit - diesmal künstlich. In wenigen Tagen wird man im "Amerikaner" nach Floridsdorf fahren. Die Feuerwehr übt "Verkehrsunfälle".	4

Arbeiter Zeitung, 10. März:

Demokratische Gesinnung. Von Nationalrat Dr. Alfred Migsch.	1
Wiener Konferenz. (Budget der Gemeinde Wien. Referent Stadtrat Johann Resch.)	1
Der Gewerkschaftsbund wächst.	3
Das kommunistische Parteitheater erfüllt den Kollektivvertrag nicht. (Theater Scala)	3
Die Gemeinde Wien wird eine Krebsfürsorge errichten. RK.	3
Krebsunterricht in fünf Klassen. (Korneuburg)	3
Die Schuhproduktion steigt.	3
Billigere Einfamilienhäuser. (Salzburger Ingenieur)	3
Die Standardschuhe billiger als vorgesehen.	3
Verkehrsregelung zur Frühjahrsmesse.	3
Wiener Messe - wie im Frieden. Wien wieder internationale Messestadt.	4
Mehr als 20.000 beschäftigungslose Jugendliche.	4

Neue Wiener Tageszeitung, 10. März:

Lueger. -r.	1
Pariser Polizei besetzt E-Werke. Kommunisten brachen Generalstreik vom Zaun. Die Arbeiter wurden mobilisiert.	1
Lueger und Niederösterreich. Landeshauptmann Johann Steinböck.	2
Mehr Licht in die Stephansplatz-Planung.	2
Schluß mit dem Randgemeindenunsinn. (Mödling, Kundgebung)	2

Versammlung der Gemeindepensionisten	3
Errichtung einer Krebserkranktenfürsorge. RK	3
5,2 Millionen für Wohnhausinstandsetzung	3
Ab Montag fahren die "Amerikaner". (Großraumtrieb- wagen)	3
Das Wohnungsgeschäft der KP-Fürsorgerin	4
Starkes Karfiolangebot	5
Lebenshaltungskosten neuerlich gesunken. Neuer Kon- junkturaufschwung zu erwarten. Günstige Energiever- sorgung. Erholung des Außenhandels	5
Sonntag öffnen sich die Tore der Messe. Drei ausländi- sche Kollektivausstellungen. Bekleidungssektor domi- niert	5
Vorschau auf die Radiomesse	5
Schuhe für jeden Verbraucher. Dreiteilung der Schuh- produktion. Nur Qualitätsware	5
Sportplatzbau im Waldviertel. Langenlois bekommt ein kleines Stadion	6
Jagdwirtschaft	6

Das Kleine Volksblatt, 10. März:

Zum 40. Todestag Dr. Karl Luegers. Ein Mann des Volkes	2
Die ÖVP-Wien ehrt Dr. Karl Lueger	2
Ein Auftrag des Vizebürgermeisters Weinberger: Errich- tung einer Wiener Krebsfürsorge. RK	5
Die Instandsetzung öffentlicher Gebäude	5
Interessante Sonderschauen der Landwirtschaft. Rekord- beteiligung an der Frühjahrmesse. Alle vier Stunden zieht ein Landarbeiter in die Stadt	6
Sascha-Pokal für "Wiener Mädln"	6
Ein Ultimatum der Arbeiterschaft. "Scala"-Direktion kann Gehälter nicht bezahlen	6
Getränkesteuer im Burgenland auf 5% ermäßigt. Sorgen und Forderungen der Weinbauern	7
Sündenregister einer ehemaligen KP-Fürsorgerin	10

Österreichische Volksstimme, 10. März:

Pariser Gas- und E-Werk stillgelegt. Ergebnislose Zwangsmobilisierung der Streikenden	1
Friede ist die Lösung der Kundgebungen zum Frauentag	3
Die Krankenkassen - Opfer eines Kartells	4
Bauarbeiter von Rolla fordern	4
Gemeinde Wien bleibt Weihnachtsremunerationen schul- dig. (Friedhöfe)	4
Wir essen mehr Weißgebäck	6

Österreichische Zeitung, 10. März:

Salzburger Streiflichter. Die Sorge des Salzburger Gemeinderates. Haupttreffpunkt Salzburg. Das Landes- budget	4
Wucherisches Dorotheum	5

Die Presse, 10. März:

Polizei besetzt Pariser E-Werke. Militärische Einberufung der Bediensteten der Gaswerke	1
Neue Heilverfahren für Tuberkulose. Zweiter Tag der Wiener medizinischen Woche	3
Ägypten umjubelt die Wiener Musiker. Mit den Philharmonikern in Kairo	3
Wiener Krebsfürsorge geplant. RK	3
Eine fürsorgliche "Fürsorgerin". (Im Gerichtssaal)	4
Kapitalserhöhung der Wiener Fleischwarenwerke A.G.	5
Die Radioindustrie auf der Frühjahrsmesse	5

Der neue Vorwärts, 12. März:

Zu den Gemeindewahlen: Worum es geht	1
Wien: Nochmals Schiller in Grinzing. (Grinzinger Straßenbahner)	7
Wozu das Wohnungsamt <u>nicht</u> da ist. (Vorgehen des Gemeinderates Jirawa)	8

Die Wirtschaft, 11. März:

Ohne Kapital keine Arbeit. Problem der Arbeitslosigkeit kann auf lange Sicht nur durch Investitionen gelöst werden. Arbeitsplatz teurer als Arbeitslohn. Arbeitsvolumen stark gestiegen	1
8. Messe "unter 8 Augen"	1
Konsum schaltet Kleinhandel aus. Monopolbestrebungen der Konsumvereine in den Siedlungen	2
Kammergutachten bei Konzessionsansuchen	2
Die Handkaufzettel werden anerkannt. (Finanzministerium)	2
Die Messe setzt den Hebel an. Bessere Qualität, günstige Preise und neue Erfindungen sollen Außenhandel beleben. 13 Staaten und 2300 Firmen stellen aus	3
Gewerbe gegen Preisregelungsschikanen. Nur ein freier Konkurrenzkampf kann das Preisgefüge den tatsächlichen Verhältnissen anpassen	4
Wiener Frühjahrsmode. Modenschau der Vereinigung der Wiener Kleidermachersöhne und -töchter	4
Samstagnachmittag-Sperre auch während der Messe. Für Wien gelten die bisherigen Ladenschlußzeiten	4
Deutsches Eigentum im Baugewerbe. Die in Österreich zurückgelassenen Baugeräte. Angeblicher Wiederbeschaffungswert 50 Millionen DM	8
Die Steuereingänge im Jänner. Um 79,5 Millionen Schilling mehr als vorgesehen. Bruttoeinnahmen 632 Millionen Schilling	8
Dr. Robetschek - Stadtrat. Ein mit den Sorgen des Gewerbes vertrauter Wirtschaftsbundmandatar im Wiener Stadtsenat. (Mit Bild)	12
Behörden als Bauherren. Eigenregiearbeiten der öffentlichen Hand. Steinbruchindustrie, Baugewerbe und Steuerzahler werden geschädigt	12
Genossenschaften gefährden Handwerk	12